



Attraktive Anlaufstellen Malerische Fischerdörferchen wie das an der südöstlichen Küste gelegene Cala Figuera gibt es auf Mallorca überall zu entdecken.

Suszeit auf Mallorca



Re
ei
tr
w
ne
u

erh
mit
Ma
Fra
Flü
nic
die
ha
idy
Ber
der
im
tet
per

Spit
im C
zu b

Ge
Idea
gibt
solu
der
den
Min
stra
ress
zwe

Reif für die Insel? Da gibt es nur eines – ab nach Mallorca! Die traumhafte Baleareninsel verwöhnt uns im Herbst mit angenehmen Temperaturen und lässt uns ihre Schönheit entdecken.

Waren wir fleißig? Haben wir den Garten winterfit gemacht, das Obst eingeweckt und die Wohnung herbstlich dekoriert? Natürlich. Dann dürfen wir uns nun auch eine kleine erholsame Auszeit nehmen. Wie wäre es denn mit einer Reise auf die malerische Baleareninsel Mallorca? Sie ist nicht allzu weit entfernt, von Frankfurt fliegt man nur etwa zwei Stunden. Die Flüge aus Deutschland gehen täglich und kosten nicht die Welt. Die Kost ist herrlich mediterran, die Logis rustikal. Und fern vom Trubel der Inselhauptstadt Palma de Mallorca tut sich uns eine idyllische Landschaft auf, mit einem prächtigen Bergmassiv, Fischerdörfchen und Traumstränden. Das Inselklima im Herbst ist moderat – wo im August eine Hitze jenseits der 35 Grad brütete, sind etwa im Oktober angenehmere Temperaturen um die 23 Grad an der Tagesordnung.



Spitzenbesuch Die Tropfsteinhöhlen Coves d'Artà im Osten der Insel sind im Rahmen einer Führung zu bestaunen – ein sehr imponierendes Erlebnis.

Gebirgsparadies und Wellenspiel

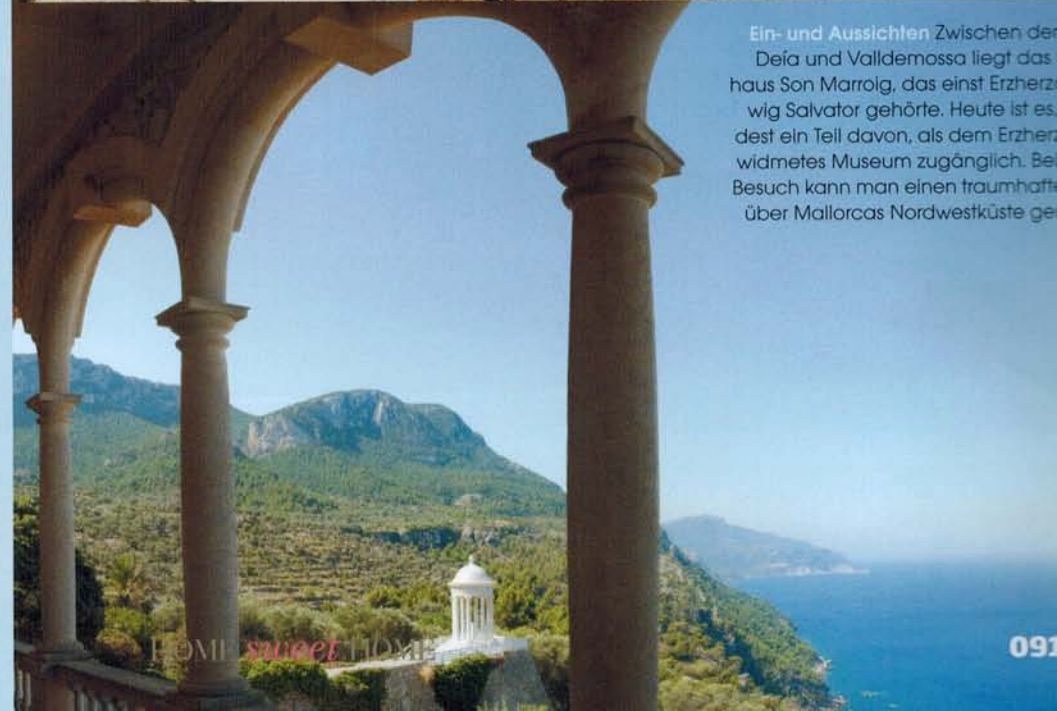
Ideale Voraussetzungen also, um die Insel ausgiebig zu erkunden. Ein Mietwagen ist dafür absolut empfehlenswert. Damit ist jedes Fleckchen der Insel erreichbar – eine Fahrt vom Norden in den Süden dauert beispielsweise nur etwa 90 Minuten. Und doch können wir unser Quartier strategisch durchdacht gleich nach unserer Interessenslage aufschlagen. Wir haben Ihnen dazu zwei romantisch-rustikale Fincahotels heraus-



Bergauf, bergab Die Serra de Tramuntana lädt zu Wanderungen über ihre Höhen und in ihre Täler. Ein besonders schönes Plätzchen ist das Cúber Reservoir, ein Stausee am Fuß des höchsten Berges der Insel, dem Puig



Inselidylle Das Städtchen Valldemossa mit seinen verwinkelten Gassen und alten Gebäuden lässt uns die Ursprünglichkeit der Insel Mallorca erleben.



Ein- und Ausblicke Zwischen den Städtchen Valldemossa und Deià liegt das Fincahotel Son Marroig, das einst Erzherzog Salvator gehörte. Heute ist es ein Teil davon, als dem Erzherzog gewidmetes Museum zugänglich. Bei einem Besuch kann man einen traumhaften Blick über Mallorcas Nordwestküste genießen.



Romantische Höhenlage Die Finca „S'Olivaret“ war ehemals eine Ölmühle. Heute ist das Landgut, das sich im Nordwesten Mallorcas in einem Hochtal der Serra de Tramuntana befindetet, ein Refugium für Erholungssuchende und Bergwanderer.

Ausblick mit Meeresbrise Das Landhotel „Cases de Son Barbassa“ liegt direkt am Naturschutzgebiet Park Natural de Llevant im Osten Mallorcas. Neben Park und Meer ist von dort aus auch die mittelalterliche Burg der Stadt Capdepera zu sehen.



gesucht - für die Bergfreunde das Vier-Sterne-Haus „S'Olivaret“ inmitten des Tramuntana-Gebirges im Nordwesten der Insel und für die Meernixen das östlich gelegene Hotel „Cases de Son Barbassa“ unweit der Strände Cala Mesquida und Cala Agulla.




Wundervolles Wandern

Als Ausgangspunkt für Bergwanderungen ist das Hotel „S'Olivaret“ traumhaft gelegen. Das rustikale Hotel liegt auf einer 200 Jahre alten ehemaligen Finca, die mehr als 75 Hektar Land umfasst. Es bietet 27 ursprünglich eingerichtete Zimmer inklusive 2 Suiten und einer Junior Suite, die einen paradiesischen Blick auf Olivenhaine, hübsche Gärten und natürlich die umliegenden Berge freigeben. Unweit entfernt befindet sich der mit 1.445 Höhenmetern höchste Berg Mallorcas - der Puig Major. An seinem Fuße versetzen die beiden karibisch wirkenden Stauseen Gorg Blau und Cúber ins Staunen. Weitere leicht zu erreichende Highlights in der Umgebung sind zudem das idyllische Städtchen Valldemosa mit seinen verträumten Gassen und Son Marroig, das über die Maßen prunkvolle, ehemalige Herrenhaus des österreichischen Erzherzogs Ludwig Salvator.



Märchenhafter Meerblick

Die „Cases de Son Barbassa“ sind ebenfalls auf einem Berghang gelegen - jedoch näher am Meer. Von der Finca erschließt sich ein großartiger Panoramablick auf die Bucht von Cala Mesquida, Cala Agulla und Cala Ratjada. Die 12 Zimmer des Hotels, davon 2 Junior Suiten, verfügen teilweise über eine Panoramaterrasse. Rund 10 Hektar mit Mandel-, Oliven- und Affenbrotbäumen bewachsener Grund umschließen das Landhotel. Von dort aus kann man mit dem Mietwagen zu einer Tour entlang der Küste bis hinunter in den Süden der Insel starten und dabei herrliche Strände und Fischerdörfer entdecken. 



Bergpanorama Das Fincahotel „S'Olivaret“ hat rundum traditionellen Charme und einen tollen Bergblick. www.solivaret.com

Idyll-Melange In den „Cases de Son Barbassa“ verschmelzen rustikales Ambiente und moderner Komfort. www.sonbarbassa.com